

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 4 (1918)  
**Heft:** 5

**Vereinsnachrichten:** Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

(Bundesamtlich anerkannte Kasse.)

## Prämien- und Krankentabelle.

Klasse I. <u>Tägliches Krankengeld</u> = Fr. 1.— „ II. <u>Tägliches Krankengeld</u> = „ 2.— „ III. <u>Tägliches Krankengeld</u> = „ 4.—	Monatsbeiträge					
	Klasse I		Klasse II		Klasse III	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Stufe A: im Alter von 20—25 Jahren . . . .	—	50	1	—	2	—
„ B: „ „ „ 26—30 „ . . . .	—	55	1	10	2	20
„ C: „ „ „ 31—35 „ . . . .	—	60	1	20	2	40
„ D: „ „ „ 36—40 „ . . . .	—	65	1	30	2	60
„ E: „ „ „ 41—45 „ . . . .	—	70	1	40	2	80
„ F: „ „ „ 46—50 „ . . . .	—	75	1	50	3	—

(Kann abgetrennt und dem Kassier eingesandt werden.)

# Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Kontroll-Nr. ....

Sektion .....

## Aufnahmsgesuch.

Unterzeichneter (Vor- und Familienname) .....

Beruf: ..... Wohnort: .....

Heimatsort: ..... geboren: .....

wünscht in die Krankenkasse <sup>Kl. I</sup>  
<sup>Kl. II</sup> einzutreten. Das ärztliche Gutachten liegt bei.  
<sup>Kl. III</sup>

..... den ..... 19 .....

Unterschrift: .....

**Statutenauszug. Zweck.** Die Kasse ist die gegenseitige Unterstützung in Krankheit und Unfällen (Art. 3); sie hat die Anerkennung des Bundesamtes (Art. 4). **Mitgliedschaft:** Lehrer und Schulmänner, sowie deren Ehefrauen werden vom 20.—50. Altersjahr in die Kasse aufgenommen (Art. 7). Die Aufnahme geschieht auf Grund eines ärztlichen Zeugnisses (Art. 9). Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung der ersten Monatsprämien (Art. 11). *Maximalunterstützungen* I. Kl. = Fr. 700; II. Kl. = Fr. 1400; III. Kl. = Fr. 2800 (Art. 14). **Rechte und Pflichten.** Die Skala der Monatsprämien und Leistungen der Kasse finden sich umstehend (Art. 17). Jedes Wochenbett, auch bei normalem Verlauf, hat Anspruch auf 42 Tage Unterstützung (Stillgeld Fr. 20) (Art. 18). Im Erkrankungsfall hat das Mitglied dem Kassier Mitteilung zu machen und ein Meldeformular von einem patentierten Arzt ausgefüllt, einzusenden (Art. 23). Das Krankengeld wird während 180 Tagen innert 360 aufeinanderfolgenden Tagen ausbezahlt; Auszahlung monatlich! (Auf Wunsch auch früher) (Art. 24). Wenn ein Mitglied die eben genannten Leistungen bezogen hat (III Kl. = Fr. 720), ist es nach einem Jahre wiederum *vollbezugsberechtigt* (Art. 25). Die Eintrittsgebühr beträgt bis zum 30. Altersjahr Fr. 2 und nachher Fr. 4. — **Kassawesen.** Die Kasse wird gebildet aus dem Vermögen, Vergabungen, Beiträgen der Mitglieder und dem Bundesbeitrag (Art. 27). Das Vermögen pro Mitglied darf nicht unter Fr. 60 sinken; es muss in sichern Werten angelegt sein (Art. 28). Vereinsorgan ist die „Schweizer-Schule“ (Art. 31). Die Kommission besteht aus wenigstens 3 Mitgliedern (Art. 33). Summen von über Fr. 300 sind vom Kassier zinstragend anzulegen (Art. 34). — Die übrigen Artikel der Statuten (35—45) umschreiben die Aufgaben der Kommission und sind mehr organisatorischer Natur.

## Tretet der Kasse bei!

Die *Statuten* sind einfach, klar und durch eine zehnjährige Praxis erprobt! — Die *Monatsprämien* monatlich zahlbar und so niedrig als nur möglich gehalten. — Die *Leistungen* ansehnliche!

**Am 31. Dez. 1917: Fondvermögen Fr. 17 790. 35 Rp.** (pro Mitglied Fr. 1.05). Vorschlag im Jahr 1917: Fr. 1535; (pro Mitglied Fr. 9). **Krankengeldauszahlungen** seit dem Bestande der Kasse (an 120 Patienten) **Fr. 11 000** (im Jahre 1917 = **Fr. 3504**). Mitgliederzahl 170.

Anmeldungen beim Kassier: Herrn **Lehrer Alfons Engeler, Lachen-Vonwil (St. G.) Check IX 521.**